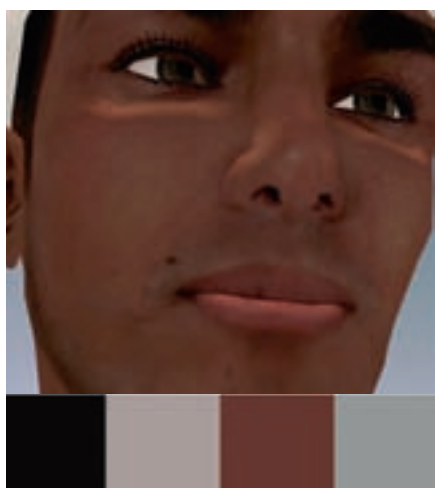


# plugged

DAS MAGAZIN FÜR DIGITALE LEBENSART

DER KRIEG IST VORBEI: BLU-RAY WIRD DER HOCHAUFLÖSENDE STANDARD DER ZUKUNFT. AUTOMOBILDISEGN WIRD VON INTELLIGENZ UND EFFIZIENZ GEPRÄGT, MODERNE HANDYS GEHEN AUCH SOUVERÄN INS INTERNET, UND APPLE HAT SEIN NOTEBOOK AUF DIÄT GESETZT. ELECTROLUX GIBT AUSBLICKE IN DIE ZUKUNFT DES WOHNENS, UND RECEIVER WERDEN WIEDER SCHÖN UND SMART.





▶▶▶ SEITE 12



▶▶▶ SEITE 22



▶▶▶ SEITE 26



▶▶▶ SEITE 34



▶▶▶ SEITE 40



▶▶▶ SEITE 46

- FIXES**
- 3 SIEG UND FRIEDEN?  
EDITORIAL
- 114 PLUGGED OUT  
VORSCHAU / IMPRESSUM

- LOUNGE**
- 8 DIGITALES LEBEN  
AUF DEN PULS GEFÜHLT
- 12 ATME!  
STYLE REPORT – DIGITALES LEBEN
- 14 ROTWEIN  
CLEVERE TOOLS, EDLE ACCESSOIRES,  
NÜTZLICHE LEKTÜRE UND AUSGEWÄHLTE  
TROPFEN
- 16 SCHOKOHOLICS  
RETTET DIE ERDE! SIE IST DER EINZIGE  
PLANET MIT SCHOKOLADE!
- 18 PLUG & PLAY  
CD-EMPFEHLUNGEN DES MONATS

- 20 READ & SEAT  
LUXUS LIVING
- 22 PLUGGED MEETS ARCHITECTURE  
DESIGN, FUNKTION UND INNOVATION
- 24 SENSE AND SIMPLICITY  
NEUE KONZEPTE FÜR EIN ANGENEHMES  
UND EINFACHERES LEBEN

- TITELSTORY**
- 26 DIE WÜRFEL SIND GEFALLEN  
WAR IS OVER: DIE HD-ZUKUNFT IST  
BLU-RAY
- 30 GIGANTISCH, WAS SONST?  
DIE TRENDS DER CES

- COMPUTING**
- 34 DICKE ÜBERRASCHUNG: DÜNNES  
MacBook  
APPLES MACBOOK AIR IST DER STAR DER  
DIESJÄHRIGEN MACWORLD IN SAN  
FRANCISCO

- LIFESTYLE**
- 36 ÖKOLOGISCH INS JAHR 2020  
DAS ELECTROLUX DESIGN LAB 2007
- PLACES**
- 40 BIG IN PRAG  
DESIGNHOTELS JOSEF & MAXIMILIAN
- 42 RESTAURANT OYSTER  
ALTES HAUS – FRISCHE KÜCHE
- 44 MOBILE CITIZENS  
DAS HOTEL CITIZENM AM SCHIPHOL  
AIRPORT AMSTERDAM
- 45 KAFFEEGENUSS  
UNOLD KAFFEEVOLLAUTOMAT 28815
- 46 VON DER OSTSEE ÜBER DIE  
HAUPTSTADT AUF DIE ALPEN  
EINE REISE ZU BESONDEREN HOTELS IN  
DEUTSCHLAND

WWW.PLUGGED.DE



▶▶▶ SEITE 66



▶▶▶ SEITE 70



▶▶▶ SEITE 88



▶▶▶ SEITE 102



▶▶▶ SEITE 112

**INTRODUCING**

- 50 JUNGES DESIGN  
PRODUKTDISEGN
- 62 JUNGES DESIGN  
GRAFIKDESIGN

**MOBIL**

- 66 800400+SF7K+-DESIGN  
VOLVO R-DESIGN – DIE OPTISCHE  
ALTERNATIVE
- 70 INNERE WERTE  
FRISCHE IDEEN AUS DEUTSCHEN LANDE
- 76 LESS IS MORE  
LAND ROVER LRX – ZU SCHÖN, UM  
GEBAUT ZU WERDEN?
- 80 NUMMER 16 LEBT!  
VOLKSWAGEN TIGUAN –  
DER GESCHRUMPFTE SUV?
- 84 HÖCHSTENS FLIEGEN IST SCHÖNER  
CARVER ONE – COCKPIT AUF DREI RÄDERN

**COMPUTING**

- 88 WELTEMPFÄNGER 2.0  
WIR LIEBEN STREAMEN

**ENTERTAINMENT**

- 90 ZUKUNFT? SICHER!  
DENON AV-GENIE AVR-4308 HAT  
ALLES IM GRIFF
- 94 REDUCE TO THE MAX  
MAGNAT MC-1 – ALLES WAS GUTE  
MUSIK BRAUCHT
- 96 HEY DVJ!  
PIONEER SVM-1000 – MIXT AUDIO UND  
VIDEO IM HANDUMDREHEN
- 98 MODERNE ZEITEN  
ROBERTS RADIO MP23

**COMPUTING**

- 100 WIE IM FILM  
GENERAL MOBILE G777 –  
DAS KINOHANDY

**102 IMMER ONLINE**

DSL-SPEED DAHEIM UND UNTERWEGS

**106 ZU TISCH!**

DER TISCH ALS TABLET-PC

**108 SCHNICKSCHNACK MIT ANSCHLUSS**

SINN- UND UNSINNIGES FÜR DEN  
USB-ANSCHLUSS

**110 SPIELZEUG!**

HARDWARE ZUM SPIELEN

**LIFESTYLE**

**112 MEN'S WORLD**

ALLES WAS DIE KRONE DER SCHÖPFUNG  
NOCH WEITER VEREDEL

WWW.PLUGGED.DE

DIE DAUERHAFTHE VERBINDUNG IN DIE VIRTUELLE WELT IST ZU HAUSE DANK DSL UND FLATRATE KEIN HEXENWERK MEHR. NUN DARF DER LUXUS DER STÄNDIGEN ANWESENHEIT IM INTERNET AUCH MOBIL GENOSSEN WERDEN. UMTS-TURBOS HSDPA UND HSUPA, AUF ERTRÄGLICHES MASS GESTUTZTE KOSTEN – UND DIE HERSTELLER VON ENDGERÄTEN LASSEN SICH MIT NEUEN PRODUKTEN FÜR MOBILE BREITBANDVERBINDUNGEN NICHT LUMPEN.

## IMMER ONLINE DSL-SPEED DAHEIM UND UNTERWEGS



Navigation ist in Mode: Nokias Topgerät N95 empfängt die Satellitensignale, die einen rund um die Welt führen können. Jetzt bietet Das Smartphone satte 8 Gigabyte Speicherplatz, um per HSDPA Musik, Videos und und und aus dem Netz herunterzuladen. Preis: ca. 800 Euro



Ebenfalls ein Funkwunder ist das Smartphone P750 von Asus. Das beherrscht neben dem Downloadturbo HSDPA auch die Satellitennavigation GPS sowie die Funknetzwerktechnologien Bluetooth und W-LAN. Neben dem Touchscreen bietet es noch eine konventionelle Telefontastatur für die kleinen Eingaben nebenbei. Preis: ca. 650 Euro



Im ganz klassischen Format von Nokias 6120 classic arbeitet neueste Technik bis hin zum schnellen UMTS-Download HSDPA. Über Bluetooth kann das Handy als Modem für ein Notebook dienen, oder Internetseiten auf dem vergleichsweise großen Display anzeigen. Preis: ca. 280 Euro

Der Ruf des Elitären haftet ihm immer noch ein wenig an: Zu lange kostete es Zeit und Geld, Mails über die Mobilfunknetze zu versenden und zu empfangen. Viel Zeit und noch mehr Geld: Datenraten aus der Zeit um die Jahrtausendwende und Minutenpreisen, die schon lange vor Erhalt einer Abrechnung Schwindelanfälle hervorriefen, verdarben jeglichen Spaß an der Mobilität des Internets gründlich. Wer mit einem Notebook via Mobilfunk online war, hatte entweder zu viel Geld, nahm sich (oder war) fürchterlich wichtig oder hatte einen großzügigen Arbeitgeber.

Die gesamte mobile Datenszene hat sich in den letzten Monaten bewegt, nein, regelgerecht auf den Kopf gestellt. Analog zu den GSM-Netzen, deren Status der Datenbeschleuniger GPRS von 2G auf 2.5G anhub, bohren jetzt HSDPA und HSUPA die UMTS-Netze von 3G nach 3.5G auf. Je nach Netzbetreiber und Netzausbau überholen die Mobilfunknetze dabei sogar die Möglichkeiten, die der DSL-Festnetzanschluss in der einen oder anderen Region bietet, und der Internetzugang via UMTS wird zur echten DSL-Alternative.



Auf Wunsch integriert Fujitsu Siemens Computer einen UMTS/HSPA-PA-Chip in das 13,3-Zoll große Lifebook S6410. Das komplette Büro für unterwegs bietet dann auch einen schnellen Internetzugang. Preis: ab 2.000 Euro



HTC integriert in sein Touch Cruise nicht nur neueste Funktechnologie: Das Smartphone mit der berührungsempfindlichen Bedienoberfläche hat nicht nur einen aktuellen UMTS/HSDPA-Chip, sondern auch noch ein GPS-Modul an Bord. Das Telefon arbeitet also gleichzeitig auch als Navigationsgerät.

Parallel zum technischen Umbau haben die Tarifanbieter auch ihre Strukturen vielfach radikal auf den Kopf gestellt, und sogar Flatrates bzw. große Volumenpakete kosten nicht mehr so viel mehr als die Datenpakete der DSL-Anbieter, dass sich die mobile Lösung von selbst verbietet. Wer nur hin und wieder ein paar Daten mobil durch die Gegend jagt, weil er beruflich oder privat unterwegs per Mail erreichbar sein muss, muss auch ohne festen Vertrag keine Angst mehr vor der Gebührenabrechnung haben: Nicht nur Discounter übertragen Mails, Musik, Bilder und sogar Videos zu massenkompaktiblen Preisen.

### DURCHBRUCH

Besserer Datendurchsatz und nutzerfreundliche Preise – da bleibt es nicht aus, dass man Hardware nicht mehr wie die Stecknadel im Heuhaufen suchen muss, die diese Dienste auch ausnutzt. Aus allen Ecken kommen inzwischen Produkte, die per UMTS/HSDPA und (noch) in geringerem Maße HSPA auf das Netz der Netze zugreifen können – und zusätzlich auch eine W-LAN-Übertragung nicht scheuen.



Unter dem Projektnamen Qbowl geisterte Samsungs SGH-F700 schon seit den Frühjahrmessen der Mobilfunkszene durch die Gerüchteküche. Vodafone vertreibt das koreanische Gerät jetzt exklusiv, das neben einem Touchscreen in der unteren Hälfte eine komplette Tastatur verbirgt. Zudem gibt's HSDPA an Bord, HSPA ist derzeit für Telefone anscheinend noch nicht so gefragt.



Schiebehandys sind praktisch, weil sie mehr Platz bieten als Telefone im Barrenformat. Motorolas MOTORZR Z8 knickt sich auch noch um den Kopf herum, um akustisch optimale Voraussetzungen zu bieten. Daneben geht es auch mit HSDPA-Tempo online. Preis: ca. 500 Euro





Als erster Netzbetreiber integriert Vodafone den schnellen mobilen Upload HSUPA in sein UMTS-Netz. Als Folgerung aus der Annahme, dass in Handys und Smartphones in erster Linie der schnelle Download gefragt ist, bringen die Düsseldorfer als erstes die Mobile Connect Card UMTS Broadband Express (Option Express GE 301) für den ExpressCard Slot und einen entsprechenden Mobile Connect USB-Stick UMTS Broadband (Novatel MC950D) für den bis zu 1,45 mbit/s schnellen Upload auf den Markt.



Nicht einmal drei Pfund wiegen die Notebooks aus der Vaio TZ-Serie. Mit 11,1 Zoll großem Display und integriertem HSDPA-Modem werden die kompakten und schicken Geräte zum ultimativen Mobilrechner – lange Akkulaufzeiten inklusive. Die Preise starten bei knapp 2.500 Euro.

Im Prinzip geht es ja darum, sein Notebook, das normalerweise via Kabel oder Funk zu Hause oder im Firmennetz am Internet hängt, auch dann online zu haben, wenn es von allen festen Infrastrukturen losgelöst ist. Dafür kann sich jeder seine passende Lösung aussuchen: Entweder wird ein entsprechendes Handy mit Bluetoothverbindung als Modem genutzt oder entsprechende Steckkarten im PCMCIA- oder ExpressCard-Slot adaptieren das Notebook in die neueste Mobilfunkwelt. Der Königsweg sind natürlich

die neuen Notebooks, denen der jeweilige Hersteller den entsprechenden Chip von Haus aus einpflanzt. Doch auch die Handy-Welt ist inzwischen so weit, dass das eine oder andere Mobiltelefon auch dazu taugt, fix mal eben Mails oder Webseiten anzuzeigen – ohne dass man wegen des kleinen Bildausschnitts am Ende der Seite nicht mehr weiß, was am Anfang stand. Schon jetzt gibt es für jede Art der Nutzung des schnellen mobilen Internets die passende Lösung. ■

Im Bereich der Minicomputer mit vollwertigem Windows ist Oqo aktiv. Dem neuesten Modell E2 spendierte Oqo einen UMTS/HSDPA-Chipsatz, der das ganze Internet auf den fünf Zoll großen Bildschirm bringt. Für Texteingaben ist eine komplette Tastatur in der unteren Schiebehälfte vorhanden. Preis: ca. 1.500 Euro



**GSM GLOBAL SYSTEM FOR MOBILE COMMUNICATIONS**  
 THEORETISCHE DATENRATE MAX. 14,4 KBIT/S  
 PRAKTISCHE DATENRATE 9,6 KBIT/S

**GPRS GENERAL PACKET RADIO SERVICE**  
 THEORETISCHE DATENRATE MAX. 171,2 KBIT/S  
 PRAKTISCHE DATENRATE MAX. 55,6 KBIT/S

**EDGE ENHANCED DATA RATE FOR GSM EVOLUTION**  
 THEORETISCHE DATENRATE MAX. 471 KBIT/S  
 PRAKTISCHE DATENRATE CA. 220 KBIT/S

**UMTS UNIVERSAL MOBILE TELECOMMUNICATION SYSTEM**  
 MAX. DATENRATE 384 KBIT/S

**HSDPA HIGH SPEED DOWNLINK PACKET ACCESS**  
 THEORETISCHE DATENRATE MAX. 14,4 MBIT/S  
 PRAKTISCHE DATENRATE JE NACH NETZAUSBAU 1,8/3,6/7,2 MBIT/S

**HSUPA HIGH SPEED UPLINK PACKET ACCESS**  
 THEORETISCHE DATENRATE MAX. 5,7 MBIT/S  
 PRAKTISCHE DATENRATE JE NACH NETZAUSBAU 1,45 MBIT/S